

Manz AG: Guter Start ins Jahr mit Aufträgen von rund 20 Mio. USD für Anlagen zur Display-Produktion

Reutlingen, 18. Januar 2018 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, hat im Geschäftsbereich Electronics zum Jahreswechsel Neu- und Folgeaufträge mit einem Gesamtvolumen von rund 20 Mio. USD für nasschemische Anlagen zur Herstellung von Displays erhalten. Mit ihren Anlagen überzeugte die Manz AG nicht zuletzt ihren Bestandskunden Xianyang CaiHong Optoelectronics Technology Co. Ltd. ("CHOT"), einen renommierten chinesischen Hersteller von Flachbildschirmen, der zur China Electronics Corporation (CEC) Group gehört. Auch zwei weitere langjährige Kunden, ein in Taiwan ansässiger Elektronikhersteller sowie ein japanischer Technologiekonzern, entschieden sich für die innovativen Manz-Anlagen zur Herstellung von High-End-TFT-Displays sowie flexibler OLED-Displays.

Eckhard Hörner-Marass, Vorstandsvorsitzender der Manz AG, kommentiert: „Die Aufträge markieren einen guten Start in das neue Jahr 2018. Wir freuen uns, dass wir CHOT mit unseren Anlagen überzeugen konnten und den Zuschlag für den Folgeauftrag erhalten haben. Dank unserer hohen Innovationskraft konnten wir im abgelaufenen Geschäftsjahr unsere sehr gute Position bei nasschemischen Prozessen zur Herstellung von TFT-, LTPS- und OLED-Displays weiter ausbauen.“

Mit ihren Entwicklungs- und Produktionsstandorten in Taiwan und China ist die Manz AG im Hotspot der Displayindustrie vertreten. Dabei überzeugt der Hightech-Maschinenbauer im Wettbewerb mit lokalen Unternehmen durch deutsche Qualitätsstandards zu lokal wettbewerbsfähigen Preisen.

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die Manz AG in Reutlingen/Deutschland ist als weltweit führender Hightech-Maschinenbauer Wegbereiter für innovative Produkte auf schnell wachsenden Märkten. Das 1987 gegründete Unternehmen verfügt über Kompetenz in fünf Technologiefeldern: Automation, Laserprozesse, Messtechnik, nasschemische Prozesse und Roll-to-Roll-Prozesse. Diese Technologien werden von Manz in den drei strategischen Geschäftsbereichen „Electronics“, „Solar“ und „Energy Storage“ eingesetzt und weiterentwickelt.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert derzeit in Deutschland, China, Taiwan, der Slowakei, Ungarn und Italien. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und in Indien. Die Manz AG beschäftigt aktuell rund 1.700 Mitarbeiter, davon etwa die Hälfte in Asien. Mit dem Claim „passion for efficiency – Effizienz durch Leidenschaft“ gibt Manz seinen in dynamischen Zukunftsbranchen tätigen Kunden das Leistungsversprechen, Produktionsanlagen mit höchster Effizienz und Innovation anzubieten. Das Unternehmen trägt mit seiner umfassenden Expertise in der Entwicklung neuer Produktionstechnologien und der dafür notwendigen Maschinen wesentlich dazu bei, die Produktionskosten der Endprodukte zu senken und diese großen Käuferschichten weltweit zugänglich zu machen.

Kontakt

cometis AG
Claudius Krause
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: krause@cometis.de

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
E-Mail: abartmann@manz.com

Folgen Sie uns auf:

